

Vergabepattform: Vergabe24.de  
Veröffentlichung von: 15.06.2017  
Veröffentlichung bis: 04.07.2017

Ausschreibungsblatt: Ausgabe 25/2017 vom 21.06.2017

#### Öffentliche Ausschreibung

- a) Stadtverwaltung Weißwasser - Ref.-Bau, Marktplatz, 02943 Weißwasser, Tel.: +49 3576/265-441, Fax: +49 3576/265-499, E-Mail: ref-bau@weisswasser.de
- b) Öffentliche Ausschreibung, Vergabenummer: 031\_WW\_02-2017-0010
- c) kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Ausführung von Bauleistungen
- e) 02957 Weißkeißel, diverse Straßen**
- f) Art der Leistung: Asphaltarbeiten, Fräsarbeiten; Umfang der Leistung: ca. 1150 m<sup>2</sup> Asphaltfläche reinigen und anspritze; ca. 1100 m<sup>2</sup> Asphaltdeckschicht, i.M. 3,5 cm dick herstellen; ca. 110 m<sup>2</sup> geschädigte Asphaltfläche aufnehmen; ca. 46 m<sup>3</sup> Boden- und Tragschichtabtrag; ca. 46 m<sup>3</sup> Frostschutzschicht einbauen; ca. 22 t Asphalttragschicht einbauen; ca. 110 m<sup>2</sup> Asphaltdeckschicht einbauen; ca. 470 m<sup>2</sup> Bankettangleichung mit Mineralgemisch, Oberbodenandeckung und Rasenansaat
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden - Zweck der baulichen Anlage: Zweck des Auftrags:
- h) Vergabe nach Losen: nein
- i) Beginn der Ausführung: 14.08.2017, Fertigstellung der Leistungen: 29.09.2017, weitere Fristen:
- j) Nebenangebote sind: nicht zugelassen
- k) Bezug der Vergabeunterlagen auf der Vergabepattform eVergabe.de.
- l) Elektronische Form der Vergabeunterlagen: 0,00 EUR; abrufbar mit kostenpflichtigem Zugang unter [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de).
- o) Vergabestelle s. a)
- p) Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 04.07.2017, Uhrzeit: 13:30; Eröffnungstermin: 04.07.2017, Uhrzeit: 13:30; Ort: Stadtverwaltung Weißwasser, Marktplatz, 02943 Weißwasser, Zimmer: Konferenzzi.; Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r)
- s)
- t) gesamtschuldnerisch haftend
- u) Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt 'Eigenerklärungen zur Eignung' ist erhältlich: siehe Vergabeunterlagen; Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
- v) am: 03.08.2017
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Landkreis Görlitz - Landratsamt - VOB-Stelle, Robert-Koch-Straße 1, 02943 Niesky